



Datenschutzinformation nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27.04.2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)

Zweck und Rechtsgrundlage der Erhebung

Das Umweltamt verarbeitet Ihre Daten, um das Projekt „Kostenfreie Energieberatung“ durchzuführen, um dessen Erfolg zu bewerten und um Sie als ratsuchende Person im Nachgang zu einer Evaluierung kontaktieren zu können. Die Erhebung und Verarbeitung erfolgt aufgrund des § 13 des Bundes-Klimaschutzgesetzes in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW).

Weitergabe der Daten

Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet statt. Sie erfolgt zum einem im Moment der Terminvereinbarung durch Sie als ratsuchender Person direkt mit den Energieberater*innen. Diese kann telefonisch, per E-Mail oder mittels eines Online-Kalenders erfolgen, den die beauftragten Energieberater*innen in eigener Entscheidung und Verantwortung bereitstellen. Zum anderen füllen die beauftragte*n Energieberater*innen während des Beratungstermins gemeinsam mit Ihnen den „Nachweis über eine erfolgte Energieberatung“ aus. In diesem Nachweis werden Ihre personenbezogenen Daten erhoben und nach der Erhebung von den Berater*innen an die Stadt Bielefeld weitergegeben. Die Berater*innen selber speichern keine personenbezogenen Daten der ratsuchenden Personen und auch nicht den Beratungsnachweis an sich. Mit den beauftragten Energieberater*innen ist ein Vertrag zur Auftragsdatenverarbeitung abgeschlossen.

Speicherzeitraum

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Bielefeld so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Durchführung des Projektes „Kostenfreie Energieberatung“ erforderlich ist. Die Löschung der gespeicherten Daten erfolgt 2 Jahre nach dem Ende der Sachbearbeitung.

Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der datenschutzrechtlich zuständigen Aufsichtsbehörde zu: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW, Postfach 200444, 40102 Düsseldorf.

Name und Kontaktdaten der für die Datenerhebung und -verarbeitung Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten:

Stadt Bielefeld
Die Oberbürgermeisterin
- Umweltamt -
33597 Bielefeld

Datenschutzbeauftragter Stadt Bielefeld
33597 Bielefeld
Tel. 0521 51-6888
datenschutzbeauftragter@bielefeld.de